

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-11-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

XXIX / 323

55 XI '68

20/02/02

31. VII. 1968

22. November 1968

Wolfgang Kraft

Sehr geehrter Herr Dr. Kraft, -

haben Sie besten Dank für Ihren Brief vom 13. November.

Selbstverständlich habe ich entsprechende Korrekturen für etwaige Neuauflagen alsbald vorgemerkt.

Besonders wichtig muss es mir sein, den fehlzitierten Satz richtig zu stellen und also ja dafür zu sorgen, dass es heisst "Mir fällt zu Hitler nichts ein." und nicht mehr "Zu Hitler fällt mir nichts ein". Ist ja scheusslich. Auch sonst werde ich von Ihren Korrekturen Gebrauch machen, wenngleich unvermeidlich in gekürzter Form.

Mit erneutem Dank und freundlichem Gruss

Ihre sehr ergebene



29/082

96/089



Ihre sehr ergebene

Mit erneutem Dank und freundschaftlichem Gruß

Sehr geehrter Herr Dr. Kraft,

Gerne mache ich Ihnen mitzuteilen, dass ich Ihre Kollektionen
nicht mehr „zu Hülfe rufen“ möchte. Ist es
denn so, dass es heißt „mit Hülfe zu Hülfe nichts ein“ und
den Satz richtig zu stellen und also so weiter zu gehen?
Besonders wichtig muss es mir sein, den Terzitiel-

ten für gewisse Mengenungen abzurufen vorzulegen.

Sehr dankend habe ich entsprechende Kollektion-
November.

Haben Sie besten Dank für Ihren Brief vom 12.

Sehr geehrter Herr Dr. Kraft, -

Werner Kraft
31, Alfasi Rd.

10. November 1968

Jerusalem

22. XI. 68

XXIX / 253